

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XIX

<b>A</b>	<b>Einführung, Grundlagen</b>	<b>1</b>
1	Begriff und Wesen der Kapitalgesellschaften .....	1
1	Gesellschaftsrechtliche Einordnung .....	1
2	Rechtsnatur und Bedeutung .....	3
II	Konzeptionelle Grundlagen der Besteuerung von Kapitalgesellschaften .....	4
1	Begründung einer eigenständigen Körperschaftsteuer .....	5
2	Folgen und Reichweite des Trennungsprinzips .....	7
III	Systeme der Vermeidung einer Doppel- bzw. Mehrfachbesteuerung .....	8
1	Anrechnungsverfahren .....	9
2	Halb- bzw. Teileinkünfteverfahren .....	11
3	Abgeltungsteuer .....	13
<b>B</b>	<b>Persönliche Steuerpflicht .....</b>	<b>17</b>
1	Unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht .....	17
1	Kapitalgesellschaften als Körperschaftsteuersubjekte .....	17
2	Geschäftsleitung oder Sitz im Inland .....	20
3	Ausländische Kapitalgesellschaften mit Verwaltungssitz im Inland .....	22
4	Inländische Kapitalgesellschaften mit Verwaltungs- oder Satzungssitz im Ausland .....	25
5	Umfang der sachlichen Steuerpflicht .....	26
6	Beginn der Steuerpflicht .....	27
6.1	Vorgründungsgesellschaft .....	27
6.2	Vorgesellschaft .....	29
6.2.1	Echte Vorgesellschaft .....	29
6.2.2	Unechte Vorgesellschaft .....	31
7	Ende der Steuerpflicht .....	31

II	Beschränkte Steuerpflicht .....	32
III	Kapitalgesellschaften als Gewerbesteuerobjekt.....	36
<b>C</b>	<b>Einkommensermittlung .....</b>	<b>39</b>
I	Überblick, Grundlagen.....	39
II	Vom handels- zum steuerrechtlichen Bilanzergebnis.....	42
III	Im Gesellschaftsverhältnis begründete Vorgänge zwischen Gesellschaft und Gesellschafter .....	43
IV	Nichtabziehbare Aufwendungen.....	46
1	Nichtabziehbare Betriebsausgaben nach dem EStG .....	47
2	Nichtabziehbare Aufwendungen nach § 10 KStG .....	47
2.1	Aufwendungen zur Erfüllung von Satzungszwecken .....	48
2.2	Steueraufwendungen .....	48
2.3	Geldstrafen .....	49
2.4	Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen .....	50
3	Spendenabzug nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG.....	51
3.1	Grundlagen .....	51
3.2	Berücksichtigungsfähige Zuwendungen i.S.d. § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG.....	51
3.3	Höchstbeträge für berücksichtigungsfähige Zuwendungen .....	53
V	Gewinnanteile der persönlich haftenden Gesellschafter einer KGaA .....	54
VI	Steuerfreistellung von Beteiligungserträgen.....	55
VII	Sonstige steuerfreie Erträge .....	56
VIII	Weitere Korrekturen.....	56
IX	Für die Besteuerung relevante Zeiträume .....	57
<b>D</b>	<b>Verdeckte Gewinnausschüttungen und verdeckte Einlagen.....</b>	<b>59</b>
I	Verdeckte Gewinnausschüttungen (vGA) .....	59
1	Überblick.....	60

2	Tatbestandsvoraussetzungen der vGA .....	61
2.1	Vermögensminderung oder verhinderte Vermögensmehrung.....	61
2.2	Auswirkung auf das bilanzielle Ergebnis .....	64
2.3	Veranlassung durch das Gesellschaftsverhältnis.....	66
2.3.1	Fremdvergleich.....	67
2.3.2	Vorteilsgewährung an nahe stehende Person .....	68
2.3.3	Beherrschender Gesellschafter .....	71
3	Rechtsfolgen der vGA .....	74
3.1	Allgemeine Vorbemerkungen .....	74
3.2	Rechtsfolgen bei der Gesellschaft .....	75
3.2.1	Außerbilanzielle Erhöhung des zu versteuernden Einkommens .....	75
3.2.2	Bewertung der vGA.....	75
3.2.3	VGA bei Anschaffungsvorgängen .....	76
3.2.4	VGA als Leistungen i.S.d. § 27 KStG.....	77
3.3	Rechtsfolgen beim Gesellschafter .....	77
3.3.1	(Um-)Qualifikation in Kapitaleinkünfte i.S.v. § 20 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 EStG.....	77
3.3.2	Folgewirkungen.....	80
3.3.3	Bewertung beim Anteilseigner.....	82
3.4	Korrespondenz zwischen der steuerlichen Behandlung bei der Gesellschaft und beim Gesellschafter .....	82
3.5	Kapitalertragsteuerabzug.....	86
4	VGA bei Gesellschafter-Geschäftsführervergütungen.....	87
4.1	Überblick, Systematik der Angemessenheitsprüfung .....	87
4.2	Anerkennung dem Grunde nach.....	88
4.3	Angemessenheit der Gesamtausstattung .....	89
4.3.1	Ermittlung der Angemessenheitsgrenze.....	89
4.3.2	Rechtsfolgen der Unangemessenheit.....	90
4.4	Tantiemen .....	91
4.4.1	Überblick, Grundlagen .....	91
4.4.2	Bemessungsgrundlage .....	92
4.4.3	Angemessenheit der Höhe nach .....	93
4.4.4	Folgen der Unangemessenheit.....	95
4.5	Pensionszusagen .....	96
4.5.1	Überblick .....	96
4.5.2	Ernsthaftigkeit der Zusage.....	97
4.5.3	Erdienbarkeit der Pension.....	98
4.5.4	Probe- und Wartezeit, Unverfallbarkeit .....	99
4.5.5	Finanzierbarkeit.....	100

4.5.6	Angemessenheit der Höhe nach.....	102
4.5.7	Folgen der Unangemessenheit .....	103
4.6	Sonstige Vergütungsbestandteile .....	104
II	Verdeckte Einlagen .....	104
1	Begriff der verdeckten Einlage .....	106
2	Rechtsfolgen bei der Kapitalgesellschaft.....	108
2.1	Bewertung des verdeckt eingelegten Vermögensvorteils ..	108
2.2	Ergebniskorrektur.....	109
2.3	Erfassung auf dem steuerlichen Einlagekonto .....	110
3	Rechtsfolgen beim Gesellschafter.....	111
3.1	Gesellschafter ist Kapitalgesellschaft .....	111
3.2	Gesellschafter ist natürliche Person .....	112
3.3	Folgen disquotaler verdeckter Einlagen.....	113
3.4	Korrespondenz zwischen der steuerlichen Behandlung bei der Gesellschaft und beim Gesellschafter .....	114
4	Einzelfälle der verdeckten Einlage .....	117
4.1	Forderungsverzicht durch den Gesellschafter.....	117
4.2	Verdeckte Einlage von Anteilen i.S.v. § 17 EStG .....	119
<b>E</b>	<b>Gesellschafterfremdfinanzierung und Zinsschranke ..</b>	<b>120</b>
I	Überblick.....	120
II	Grundtatbestand .....	124
1	Betriebsbezogenheit der Vorschrift .....	124
2	Zinsaufwand und Zinsertrag .....	126
3	Steuerliches EBITDA.....	128
4	Grundsätzliche Rechtsfolgen .....	129
5	Zinsvortrag .....	129
6	Zeitliche Anwendung.....	130
7	Auswirkungen auf die handelsrechtliche Rechnungslegung .....	131
III	Freigrenze von 1 Mio. € je Betrieb .....	131
IV	Stand alone-Klausel .....	133
1	Konzernzugehörigkeit i.S.v. § 4h Abs. 3 Satz 5, 6 EStG ..	133
1.1	Grundfall: Zwangs- oder wahlweise Einbeziehung in Konzernabschluss.....	133
1.2	Gleichordnungskonzern nach § 4h Abs. 3 Satz 6 EStG ...	135

1.3	Sonder- und Ausnahmefälle .....	136
2	Rückausnahme bei Gesellschafterfremdfinanzierung .....	138
2.1	Überblick .....	138
2.2	Zu mehr als 25 % beteiligter Anteilseigner.....	139
2.3	Fremdfinanzierung durch dem Anteilseigner nahe stehende Person.....	143
2.4	Rückgriffsberechtigter Dritter als Fremdkapitalgeber .....	145
V	Escape-Klausel .....	147
1	Überblick .....	147
2	Bestimmung der Eigenkapitalquote .....	148
3	Rückausnahme bei Gesellschafterfremdfinanzierung .....	151
VI	Wegfall des Zinsvortrags.....	153
VII	Besonderheiten in Organschaftsfällen.....	153
1	Bruttomethode .....	154
2	Behandlung von Zinsvorträgen .....	157
<b>F</b>	<b>Steuerfreistellung von Beteiligungserträgen (§ 8b KStG).....</b>	<b>158</b>
I	Zweck und Aufbau der Regelung.....	158
II	Steuerfreistellung von Dividenden.....	160
1	Überblick .....	160
2	Begünstigte Empfänger .....	160
3	Von § 8b Abs. 1 KStG erfasste Bezüge .....	161
4	Korrespondenzprinzip bei vGA.....	163
5	Keine Auswirkungen auf die Kapitalertragsteuer .....	166
6	Gewerbesteuerliche Auswirkungen.....	167
III	Steuerfreistellung von Veräußerungsgewinnen.....	168
1	Rechtfertigung der Befreiung .....	168
2	Veräußerer i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG .....	169
3	Erfasste Veräußerungen und veräußerungsgleiche Tatbestände.....	169
4	Ausnahmen von der Steuerbefreiung .....	174
4.1	Bestehen einer vorherigen steuerwirksamen Teilwertabschreibung .....	175

4.2	Bestehen einer steuerwirksamen Übertragung stiller Reserven.....	178
4.3	Veräußerung von Anteilen, die im Zusammenhang mit einer Einbringung zum Buch- oder Zwischenwert stehen.....	178
4.3.1	Veräußerung der durch Einbringung erhaltenen Anteile..	179
4.3.2	Veräußerung der eingebrachten Anteile .....	181
IV	Substanzverluste und Betriebsausgaben i. V.m. Beteiligungserträgen .....	183
1	Nichtberücksichtigung von Substanzverlusten der Anteile .....	183
1.1	Körperschaftsteuerliche Auswirkungen.....	183
1.2	Gewerbsteuerliche Auswirkungen .....	186
2	Gewinnminderungen im Zusammenhang mit gesellschaftsrechtlich veranlassten Darlehensforderungen .....	186
2.1	Überblick.....	186
2.2	Tatbestandsvoraussetzungen im Einzelnen.....	188
2.3	Rechtsfolgen.....	192
3	Pauschal nichtabziehbare fiktive Betriebsausgaben (§ 8b Abs. 3 und Abs. 5 KStG).....	193
3.1	Steuersystematische Vorüberlegungen .....	193
3.2	Laufende Aufwendungen im Zusammenhang mit Bezügen i.S.v. § 8b Abs. 1 KStG.....	195
3.2.1	Körperschaftsteuerliche Auswirkungen.....	195
3.2.2	Gewerbsteuerliche Auswirkungen .....	199
3.3	Laufende Aufwendungen im Zusammenhang mit Beteiligungserträgen i.S.v. § 8b Abs. 2 KStG .....	202
V	Anwendung von § 8b Abs. 1 bis 5 KStG auf mittelbare Beteiligungen .....	206
1	Körperschaftsteuerliche Auswirkungen.....	206
2	Gewerbsteuerliche Auswirkungen .....	211
3	Verfahrensrechtliche Berücksichtigung.....	213
VI	Keine Anwendung von § 8b Abs. 1 bis 6 KStG in besonderen Fällen.....	215
1	Branchenbezogene Ausnahmeregelungen .....	215
1.1	Kurzfristiger Eigenhandel durch Kreditinstitute u.a. (§ 8b Abs. 7 KStG).....	215

1.2	Lebens- und Krankenversicherungsunternehmen (§ 8b Abs. 8 KStG).....	216
1.3	Rückausnahme durch § 8b Abs. 9 KStG.....	216
1.4	Missbrauchsabwehrregelung zur Wertpapierleihe .....	217
2	Organgesellschaften.....	221
<b>G</b>	<b>Verlustberücksichtigung.....</b>	<b>222</b>
<b>I</b>	<b>Verlустаusgleich gemäß § 2 Abs. 3 EStG .....</b>	<b>222</b>
<b>II</b>	<b>Verlustabzug gemäß § 10d EStG i.V.m. § 8c KStG .....</b>	<b>222</b>
1	Grundsätzliche Systematik des § 10d EStG.....	222
2	Steuerliche Attraktivität des Mantelkaufs .....	225
3	Beschränkung des Verlustabzugs nach § 8c KStG .....	226
3.1	Rechtsentwicklung: Von § 8 Abs. 4 KStG zu § 8c KStG.....	226
3.2	Grundaussage von § 8c KStG.....	229
3.3	Steuersystematische Einordnung der Regelung .....	229
3.4	Verluste und Erwerbe i.S.v. § 8c KStG.....	232
3.4.1	Von § 8c KStG erfasste Verluste.....	232
3.4.2	Von § 8c KStG erfasste Erwerbe.....	233
3.4.2.1	Erwerb durch einen Erwerber, diesem nahestehende Personen oder eine Erwerbergruppe.....	233
3.4.2.2	Entgeltliche und unentgeltliche Erwerbe .....	238
3.4.2.3	Mehrstufige Beteiligungsstrukturen .....	238
3.4.2.4	Erwerb von Kapitalanteilen, Beteiligungsrechten und Stimmrechten.....	241
3.4.2.5	Kapitalerhöhungen, Umwandlungen.....	244
3.4.2.6	Sanierungserlass und Sanierungsklausel .....	246
3.5	Quotale bzw. vollständige Nichtabziehbarkeit der nicht genutzten Verluste .....	249
<b>III</b>	<b>Geltung auch für Gewerbesteuer und Zinsvortrag .....</b>	<b>256</b>
<b>IV</b>	<b>Erleichterungen für bestimmte Zielgesellschaften.....</b>	<b>257</b>
<b>H</b>	<b>Organschaft.....</b>	<b>259</b>
<b>I</b>	<b>Einführung, Überblick.....</b>	<b>259</b>

II	Voraussetzungen der ertragsteuerlichen Organschaft.....	261
1	Organträger.....	261
2	Organgesellschaft.....	263
3	Finanzielle Eingliederung .....	265
3.1	Unmittelbare Beteiligung.....	265
3.2	Mittelbare Beteiligung .....	265
3.3	Finanzielle Eingliederung in Personengesellschaften.....	266
4	Ergebnisabführungsvertrag .....	267
4.1	Zivilrechtliche Wirksamkeit.....	267
4.2	Beginn und Mindestlaufzeit .....	268
4.3	Umfang der Gewinnabführung und Zulässigkeit der Rücklagenbildung .....	269
4.4	Pflicht zur Verlustübernahme .....	272
4.5	Tatsächliche Durchführung.....	273
4.6	Folgen der Nichtdurchführung oder Beendigung des Vertrags .....	273
III	Rechtsfolgen der körperschaftsteuerlichen Organschaft ..	274
1	Grundsatz .....	274
2	Einkommensermittlung bei der Organgesellschaft.....	274
3	Einkommensermittlung beim Organträger .....	277
4	Sonderprobleme .....	279
4.1	Mehr- und Minderabführungen.....	279
4.1.1	Vororganschaftlich verursachte Differenzen .....	279
4.1.2	In organschaftlicher Zeit verursachte Differenzen .....	280
4.2	Beteiligungserträge der Organgesellschaft .....	287
4.3	Verlustbehandlung .....	288
IV	Rechtsfolgen der gewerbesteuerlichen Organschaft.....	290
1	Überblick, Systematik.....	290
2	Hinzurechnungen und Kürzungen im Organkreis .....	291
3	Beteiligungserträge der Organgesellschaft .....	292
4	Gewerbeverluste gemäß § 10a GewStG .....	293
5	Freibetrag nach § 11 GewStG .....	293
6	Zerlegung .....	294



<b>I</b>	<b>Tarif, Festsetzung und Zahlung der Körperschaftsteuer .....</b>	<b>296</b>
I	Einheitlicher Körperschaftsteuersatz.....	296
II	Entstehung und Festsetzung der Körperschaftsteuer.....	296
III	Ermittlung der KSt-Abschlusszahlung bzw. Erstattung...	296
<b>J</b>	<b>Untergliederung des bilanziellen Eigenkapitals für steuerliche Zwecke.....</b>	<b>298</b>
I	Sinn und Zweck .....	298
II	Komponenten des steuerlichen Eigenkapitals und Verwendungsfiktionen.....	300
III	Steuerliches Einlagekonto .....	303
1	Zur Führung berechtigte / verpflichtete Kapitalgesellschaften.....	303
2	Entwicklung des Einlagekontos .....	304
2.1	Anfangsbestand .....	305
2.2	Fortschreibung des steuerlichen Einlagekontos .....	306
2.2.1	Erhöhungen.....	307
2.2.2	Minderungen.....	308
2.2.2.1	Minderungen durch Leistungen.....	309
2.2.2.1.1	Der Verwendungsfiktion gemäß § 27 Abs. 1 Satz 3 KStG unterliegende Leistungen.....	309
2.2.2.1.2	Leistungen außerhalb der Verwendungsfiktion gemäß § 27 Abs. 1 Satz 3 KStG.....	311
2.2.2.2	Minderungen durch anderweitige Verwendungen .....	314
2.2.2.3	Zusammenfassung .....	315
2.2.2.4	Verwendungsfiktion gemäß § 27 Abs. 1 Satz 3 KStG .....	315
2.2.3	Bescheinigung und Verwendungsfestschreibung.....	322
<b>K</b>	<b>Kapitalerhöhung und Kapitalherabsetzung .....</b>	<b>326</b>
I	Kapitalerhöhung .....	326
1	Grundlagen .....	326

2	Steuerliche Konsequenzen .....	327
2.1	Ebene der Kapitalgesellschaft .....	327
2.1.1	Keine Auswirkungen auf das Einkommen der Gesellschaft .....	327
2.1.2	Auswirkungen auf das steuerliche Einlagekonto .....	329
2.1.2.1	Effektive Kapitalerhöhung .....	329
2.1.2.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	329
2.2	Ebene der Anteilseigner .....	331
2.2.1	Bei einer effektiven Kapitalerhöhung .....	331
2.2.2	Bei einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	333
II	Kapitalherabsetzung .....	334
1	Gesellschaftsrechtliche Grundlagen .....	335
2	Bilanzielle Darstellung .....	337
3	Steuerliche Konsequenzen .....	340
3.1	Ebene der Kapitalgesellschaft .....	341
3.1.1	Keine Auswirkungen auf das Einkommen der Gesellschaft .....	341
3.1.2	Auswirkungen auf den Sonderausweis und das steuerliche Einlagekonto .....	342
3.2	Ebene der Anteilseigner .....	345
<b>L</b>	<b>Liquidation und Wegzugsbesteuerung .....</b>	<b>350</b>
I	Liquidation .....	350
1	Steuerliche Auswirkungen bei der Kapitalgesellschaft ....	351
1.1	Abwicklungs- und Besteuerungszeitraum .....	351
1.2	Ermittlung des Liquidationsgewinns .....	354
2	Steuerliche Auswirkungen beim Anteilseigner .....	363
II	Wegzugsbesteuerung gemäß § 12 KStG .....	366
1	Sitzverlegung in Nicht- EU- bzw. EWR-Staat .....	367
2	Sitzverlegung in EU- bzw. EWR-Staat .....	370
<b>M</b>	<b>Übergang vom Anrechnungs- zum Halbeinkünfteverfahren .....</b>	<b>372</b>
I	Überblick .....	372
II	Behandlung des KSt-Guthabens nach § 37 KStG .....	373
1	Ausschüttungsabhängige Lösung nach dem StSenkG .....	373

2	Moratorium nach dem StVergAbG .....	374
3	Ausschüttungsunabhängige Auszahlung nach dem SEStEG .....	375
III	Behandlung des Teilbetrags EK 02 nach § 38 KStG .....	379
1	Ausschüttungsabhängige Nachversteuerung bis 2006 .....	379
2	Ausschüttungsunabhängige Lösung ab 2007 .....	380
IV	Behandlung des Teilbetrags EK 04 .....	382
Literaturverzeichnis .....		383
Stichwortverzeichnis .....		385